

Jobsuche geschieht meist im Geheimen

Berufstätige in Deutschland behalten es oft für sich, wenn sie auf der Suche nach einem neuen Job sind. Laut einer Umfrage der Jobsuchmaschine Indeed erzählen nur 44 Prozent der Arbeitnehmer dem Ehemann oder der Freundin, dass sie Bewerbungen verschicken. Jeder Dritte weicht seine Eltern (34 Prozent) oder die Freunde (29 Prozent) ein. Und zwölf Prozent erzählen niemandem davon. Wer sich auf Jobsuche begibt, sollte dies in seiner Freizeit tun. Während der Arbeitszeit zu suchen, kann eine Kündigung zur Folge haben. Oder eine Gehaltserhöhung.

P

2/18